

Jahresbericht

2016

der

Ausländerberatung

Neufahrn

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

sehr geehrte Damen und Herren,

durch das Angebot der Ausländerberatung der Gemeinde Neufahrn sollen Bürger mit Migrationshintergrund unterstützt werden. Ein Schwerpunkt der Beratung ist das Ausfüllen von Formularen für verschiedene Behörden. Zunehmend werden allerdings allgemeine Beratungen in verschiedensten Bereichen, z.B. schulische Angelegenheiten, miet- und ausländerrechtliche Angelegenheiten, Schuldenregulierung etc. angefragt. In Fällen, in denen die Ausländerberatung selbst nicht helfen kann, wird der Kontakt zu entsprechenden Hilfs-Institutionen hergestellt.

Personelle Besetzung:

Ismet Erturul, 5 Wochenstunden. Seit Juni 2013 Unterstützung durch:

Felizitas Schmitz, 3 Wochenstunden, sonst tätig für die Obdachlosenberatung der Gemeinde Neufahrn.

Räumlichkeiten:

Die Ausländerberatung findet im sogenannten „Arztraum“ der Gemeinde Neufahrn im Rathaus- Untergeschoss statt. Wenn dieser Raum vom Betriebsarzt genutzt wird, wird kurzfristig nach einem Ausweichraum gesucht.

Der Arbeitsplatz der Ausländerberatung ist mit einem Laptop, einem Drucker und einem Telefon ausgestattet.

Zeiten:

Feste Zeiten: Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr (Herr Erturul und Frau Schmitz),

seit August 2014 auch Dienstag von 10-12 Uhr (Herr Erturul).

Leistungsspektrum:

Das Aufgabengebiet der Ausländerberatung lässt sich in drei Bereiche aufteilen:

1. Hilfe beim Ausfüllen sämtlicher Anträge; Verfassen von Schreiben an Behörden
2. Übersetzungen bei Ämtern, von Bescheiden usw.
3. Allgemeine Beratung

Die Ausländerberatung fand im Jahr 2016 94 Mal statt. Insgesamt fanden 534 Beratungen statt, im Durchschnitt besuchten 6 Personen (Haushalte/Familien) die Sprechstunde.

Es wurde Personen aus vielen verschiedenen Nationen unterstützt. Die Beratungen fanden in deutscher, türkischer oder englischer Sprache statt, manche Besucher hatten auch einen Bekannten dabei, um zu übersetzen. Wie bereits im letzten Jahr ist ein deutlicher Anstieg von Vorsprachen von Personen aus dem EU-Ausland und aus afrikanischen Ländern zu vermerken. Die sprachlichen Hürden stellen hier bei der Beratung ein Problem dar, durch beidseitige Bemühungen und notfalls Kommunikation „mit Händen und Füßen“ kann dennoch in vielen Fällen geholfen werden.

Auch anerkannte Flüchtlinge nehmen in Einzelfällen das Angebot der Ausländerberatung war.

Nachfolgend finden Sie eine Auflistung der Tätigkeiten und deren Häufigkeit in diesem Jahr.

Tätigkeit	Anzahl
Ausfüllen von Wohngeld-Anträgen	25
Ausfüllen Kindergeld/-zuschlag-Anträgen	18
Ausfüllen von Arbeitslosengeld I-Anträgen	11
Ausfüllen von Eltern- und Erziehungsgeld-Anträgen	10
Ausfüllen von Kindergarten-Unterlagen	
Ausfüllen von Hartz IV-Antrag/Sozialgeld-Antrag / Grundsicherungsantrag	52
Ausfüllen von Unterlagen der Krankenkasse / Reha-Anträge	3
Ausfüllen Rundfunkgebühren-Befreiung/Ermäßigung-Anträgen	11
Ausfüllen von Schwerbehinderten-Anträgen	13
Ausfüllen von Renten-Anträgen /Rentenkonto, LVA Unterlagen	10
Ausfüllen von Sozialwohnungs-Anträgen	8
Allgemeine Beratung/	213

Einbürgerungsanträge ausfüllen	2
RA-bzw. Gerichtsunterlagen ausgefüllt	10
Übersetzung von Bescheiden bzw. Übersetzung bei verschiedenen Ämtern	70
Ausfüllen von sonstigen Formularen	15
Ausfüllen von Formularen bzgl. Ausländerangelegenheiten	5
Telefonate mit versch. Behörden	22
Sonstiges (Kontakt mit RA, Banken, Versicherungen)	23 (Außendienst)
Unterstützung beim Zusammenstellen von Bewerbungsunterlagen	
Verfassen Briefe an Behörden etc.	13
Jugendamtsangelegenheiten	

Gerade im Bereich „Allgemeine Beratung“ ist eine deutliche Zunahme im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen. Diese resultiert daraus, dass die Beratungsstelle zunehmend von Neubürgern aufgesucht wird, die mit einer Vielzahl von Fragen und Problemen in die Ausländerberatung kommen. Gerade bei Familien mit Kindern sind oft mehrere Termine notwendig um die Vielzahl der zu erledigenden Angelegenheiten (Schule, Jobcenter, Kinder- und Elterngeldanträge etc.) zu bearbeiten.

Die Ausländerberatung trägt einen großen Teil zur Prävention von Obdachlosigkeit bei. Gerade in Zeiten großer Wohnungsknappheit ist es besonders wichtig, dass Betroffene **frühzeitig** Unterstützung bekommen. Im Rahmen der allgemeinen Beratung in der Ausländersprechstunde werden oft Probleme im Wohnungsbereich deutlich und eine frühzeitige Intervention wird möglich.

Außerhalb der Ausländersprechstunde bin ich weiterhin gerne bereit, die Mobile Sozialarbeit zu unterstützen und somit zur Integration von Jugendlichen mit Migrationshintergrund beizutragen.

Die Ausländerberatung Neufahrn ist ein wichtiger Bestandteil der Gemeinde für unsere Bürger mit Migrationshintergrund. Da weiter eine große Anzahl von Neubürgern sowohl aus der EU, aber auch im Rahmen der Flüchtlingsunterbringung zu erwarten ist, ist es wichtig, diese Einrichtung aufrechtzuerhalten.

Ein Ausbau meiner wöchentlichen Arbeitszeit wäre sehr von Nöten, da die anstehende Arbeit in dieser kurzen Zeitspanne nicht bewältigt werden kann. Der Ausbau auf 8-10 Stunden in der Woche erscheint mir sinnvoll.

Mit freundlichen Grüßen

Ismet Erturul